

- gen, zur Rd. schließen und glatt rechts str.  
 (= 1. Rd.).  
 2. Rd.: 8 M zun. wie bei der 2. Rd. des Körpers,  
 (= 24 M)  
 3. Rd.: ohne Zun. str.  
 4. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel die 2. M  
 verdoppeln) (= 28 M)  
 5. - 20. Rd.: ohne Zun. str.  
 21. Rd.: 4 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und  
 3. M re zus. str.) (= 24 M)  
 22. Rd.: ohne Abn. str.  
 23. Rd.: 8 M abn. wie bei der 52. Rd. des  
 Körpers (= 16 M)

Diese 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammen-  
 ziehen. Die FüÙe fest mit Watte ausstopfen  
 und die hintere Öffnung schließen. Die Beine  
 entlang der Anschlagkante im rechten Winkel  
 auf die FüÙe nähen, so dass sie nach vorne  
 abstehen.

#### Schwänzchen: (1 x mit Garn B)

1. - 7. Rd.: siehe FüÙe  
 8. Rd.: wie 21. Rd. der FüÙe  
 9. Rd.: wie 23. Rd. der FüÙe  
 Diese 16 M mit dem Arbeitsfaden zusam-  
 menziehen. Das Schwänzchen mit Watte  
 ausstopfen und entlang der Anschlagkante  
 hinten annähen.

#### Fertigstellung:

Den Kopf, die Ärme und die Beine am Körper  
 festnähen (siehe Bild auf der Packung).

#### Abkürzungen:

Fb. = Farbe • Rd. = Runde(n) • R = Reihe(n) •  
 Hinr. = Hinreihe(n) • Rückr. = Rückreihe(n) •  
 M = Masche(n) • RM = Randmasche(n) •  
 zus. str. = zusammen stricken • wdh. =  
 wiederholen • i. j. = in jeder • li = links • re =  
 rechts • str. = stricken • zun. = zunehmen •  
 abn. = abnehmen • Zun. = Zunahme(n) •  
 Abn. = Abnahmen • abk. = abketten • verd. =  
 verdoppeln • beids. = beidseitig

#### Maschenprobe:

Um mit den Modellmaßen  
 übereinzustimmen, muss vor Beginn eine  
 Maschenprobe gestrickt werden. Diese  
 mit der in der Anleitung angegebenen  
 Maschenprobe vergleichen und evtl. die  
 Nadelstärke ändern. Nur dann entsprechen  
 Maßangaben (cm), Reihen, Maschen und  
 Materialverbrauch.

#### Importeur:

Vendita GmbH  
 H.-P.-Müller-Str. 17  
 85055 Ingolstadt

Germany



EAN: 29075287



## KUSCHELTIERE SELBER STRICKEN

### ANLEITUNG FÜR DAS STRICKSET „HASE MÜMMEL“

#### **ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS**

**Bitte unbedingt vor Beginn der Strickarbeiten lesen und beachten!**

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für unseren Hasen und damit für ein hochwertiges Strick-Set aus unserem Haus entschieden haben.

Damit Sie von Beginn an viel Freude mit dem Hasen haben, bitten wir Sie folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

Der Hase muss von einem Erwachsenen angefertigt werden, oder es muss die ordnungsgemäÙe Anfertigung, gemäß der beigefügten Anleitung, durch einen Erwachsenen überwacht und kontrolliert werden.

**Achtung!** Nach der vorgegebenen Fertigstellung ist der Hase ein Spielzeug, das auch für Kinder unter 36 Monate geeignet sein soll. Daher ist es wichtig, dass die Maschen fest gestrickt werden (siehe Anleitung – Stichpunkt Maschenprobe), damit ein Auspillen der Füllwatte vermieden wird (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte).

**Achtung!** Bitte achten Sie vor und während der Anfertigung darauf, dass die beigefügten Utensilien (Stricknadeln, Füllwatte, etc.) nicht in die Hände von Kindern unter 12 Jahren gelangen, da diese wegen der Verletzungsgefahr nicht zum Spielen geeignet sind (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).

**Achtung!** Nach erfolgter Anfertigung bewahren Sie bitte evtl. Restmengen und insbesondere die Stricknadeln außerhalb der Reichweite von Kindern auf (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).

Das gesamte Vendita-Team wünscht Ihnen nun viel Spaß mit unserem Hasen.

#### **ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS**

#### **Qualität:**

**Garn A:** 100 % Polyester, 50 g / 103 m

**Garn B:** 100 % Polyester, 50 g / 69 m

**Größe:** sitzend ca. 33 cm hoch

#### **Verbrauch:**

ca. 150 g Garn B Fb. 38 (sand), ca. 50 g Garn A  
 Fb. 21 (weiß) und 5 m Garn A Fb. 18 (schwarz),  
 Füllwatte 120 g

#### **Nadelstärke:**

Nadelspiel 3,5 - 4,0

#### **Muster:**

**glatt rechts in Rd.:** nur re M str.

**glatt rechts in R:** Hinr. re M, Rückr. li M

**Kettrandmaschen:** Am Reihenbeginn re

verschränkt str., am Reihenende abh., dabei den

Faden vor die M legen.

#### **Maschenprobe** (glatt rechts):

Garn A: 22 M x 31 R/Rd. = 10 cm x 10 cm

Garn B: 22 M x 30 Rd. = 10 cm x 10 cm

#### **Anleitung:**

**Achtung:** Alle Teile des Hasen müssen sehr fest gestrickt werden, d. h. unbedingt auf die Maschenprobe achten, damit die Füllwatte fest im Inneren der fertig gestrickten Teile bleibt und sich nicht herausziehen lässt. Die einzelnen Teile müssen sehr fest zusammengenäht und alle Fäden sorgfältig vernäht werden, so dass sich keine Teile bzw. die gestickten Gesichtskonturen lösen oder herausziehen lassen!

**Körper:** (unten beginnen mit Garn B)

24 M (4 x 6 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts str. (= 1. Rd.)

2. Rd.: 8 M zun. (= die 2. und vorletzte M jeder Nadel verdoppeln, indem man aus einer M 1 M re und 1 M re verschränkt heraus str.) (= 32 M)

3. Rd.: ohne Zun. str.

4. Rd.: 8 M zun. (= 40 M)

5. Rd.: ohne Zun. str.

6. Rd.: 8 M zun. (= 48 M)

7. Rd.: ohne Zun. str.

8. Rd.: 8 M zun. (= 56 M)

9. Rd.: ohne Zun. str.

10. Rd.: 8 M zun. (= 64 M)

11. - 48. Rd.: ohne Zun. str.

49. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die dritt- und vorletzte M re zus. str.) (= 56 M)

50. - 52. Rd.: ohne Abn. str.

53. Rd.: 8 M abn. (= 48 M)

54. Rd.: ohne Abn. str.

55. Rd.: 8 M abn. (= 40 M)

56. Rd.: ohne Abn. str.

57. Rd.: 8 M abn. (= 32 M)

Die untere Öffnung schließen, den Bauch mit Watte füllen.

58. Rd.: ohne Abn. str.

59. Rd.: 8 M abn. (= 24 M)

60. Rd.: ohne Abn. str.

61. Rd.: 8 M abn. (= 16 M)

Nochmals etwas Watte nachfüllen, dann die 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

**Kopf:** (unten beginnen mit Garn B)

1. - 25. Rd.: siehe Körper

26. Rd.: für die Backen am Anfang der 1. und 3. Nadel und am Ende der 2. und 4. Nadel jeweils 4 x 2 M re zus. str. (= 48 M), die Backen re und li mit einem Kontrastfaden markieren

27. Rd.: ohne Abn. str.

28. Rd.: am Anfang der 1. und 3. Nadel und am Ende der 2. und 4. Nadel jeweils 2 x 2 M re zus. str. (= 40 M)

29. Rd.: ohne Abn. str.

30. Rd.: 4 M abn. (= am Anfang der 1. und 3. Nadel und am Ende der 2. und 4. Nadel jeweils 2 M re zus. str.) (= 36 M)

31. Rd.: ohne Abn. str.

32. Rd.: 4 M abn. wie bei der 30. Rd. (= 32 M)

33. Rd.: ohne Abn. str.

34. Rd.: 4 M abn. wie bei der 30. Rd. (= 28 M)

35. Rd.: ohne Abn. str.

36. Rd.: 4 M abn. wie bei der 30. Rd. (= 24 M)

37. Rd.: ohne Abn. str.

Die untere Öffnung schließen, den Kopf mit Watte füllen, vor allem die Backen seitlich kräftig ausstopfen.

38. Rd.: 4 M abn. wie bei der 30. Rd. (= 20 M)

39. Rd.: ohne Abn. str.

40. Rd.: 4 M abn. wie bei der 30. Rd. (= 16 M)

41. Rd.: ohne Abn. str.

Den Kopf fertig ausstopfen und die 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

**Schnauze:** (1 x mit Garn A)

48 M (4 x 12 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str..

1. und 2. Rd.: ohne Zun. str.

3. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel nach der 1. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt herausstr.) (= 52 M)

4. Rd.: ohne Zun. str.

5. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel nach der 7. M 1 M aus dem Quersfaden zun.) (= 56 M)

6. und 7. Rd.: ohne Zun. str.

8. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die 8. und 9. M re zus. str. (= 48 M)

9. Rd.: ohne Abn. str.

10. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 4. und 5. M und die 9. und 10. M re zus. str.) (= 40 M)

11. Rd.: ohne Abn. str.

12. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 1. und 2. M und die 6. und 7. M re zus. str.) (= 32 M)

13. Rd.: ohne Abn. str.

14. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die 6. und 7. M re zus. str.) (= 24 M)

15. Rd.: ohne Abn. str.

16. Rd.: je 2 M re zus. str. (= 12 M)

Diese 12 M abk., dabei re M str.. Die Öffnung von rechts flach im Matratzenstich zusammennähen, dabei abwechselnd einmal oben und einmal unten eine M auffassen, dann den Faden anziehen, so dass sich die Naht schließt und die Anschlag- und Abkettkante nach innen zieht. Die Schnauze erhält dadurch eine ovale Form. Die Schnauze ausstopfen und entlang der Anschlagkante vorne an den Kopf nähen (siehe Bild auf der Packung), dabei die Schnauze nach und nach noch fester mit Füllwatte ausstopfen. Die Augen und die Nase in schwarz mit dicht nebeneinander und übereinanderliegenden Stilstichen aufsticken. Den Mund ebenfalls in Fb. schwarz aufsticken (siehe Bild auf der Packung).

**Außenohren:** (2 x mit Garn B, beginnen oben an der Ohrens Spitze)

2 M plus 2 RM anschlagen, mit 1 Rückr. li

M beginnen und glatt re in Hin- und Rückr. str.. Dabei i. j. 2. R (= jeweils in den Hinr.)

5 x beids. je 1 M zun. (= am Reihenbeginn aus der M nach der RM und am Reihenende aus der M vor der RM 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.) (= 14 M). In einer Gesamthöhe von 8 cm (= 23 R) 3 x i. j. 2. R

beids. je 1 M wieder abn. (= 8 M). Diese 8 M in der folgenden Rückr. abk., dabei li M str..

**Innenohren:** (2 x mit Garn A)

Wie die Außenohren str..

Das Innenohr li auf li auf das Außenohr legen. Das Außenohr ist etwas größer. Das Innenohr entlang der Außenkanten auf das Außenohr nähen, dabei mit der Nadel den Quersfaden der M neben den RM der Innenohren auffassen, so dass sich die RM und die daneben liegende ½ M nach Innen ziehen und ein sauberer Rand entsteht. Die fertigen Ohren am unteren Ende zusammenfalten und oben am Kopf (siehe Bild auf der Packung) annähen.

**Arme:** (2 x mit Garn B, oben beginnen)

16 M (4 x 4 M) mit Garn B auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und ca. 10 cm (= 30 Rd.) glatt rechts in Rd. str., dann den Arm wie folgt beenden:

31. Rd.: 8 M zun. wie bei der 2. Rd. des Körpers (= 24 M)

32. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel die 2. M verdoppeln) (= 28 M)

33. - 40. Rd.: ohne Zun. str.

41. Rd.: 4 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M re zus. str.) (= 24 M)

42. Rd.: 8 M abn. wie bei der 52. Rd. des Körpers (= 16 M)

Diese 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Die Pfoten fest ausstopfen, die langen Arme nur wenig mit Watte füllen, die Anschlagkante flach zusammennähen.

**Beine:** (2 x mit Garn B)

16 M (4 x 4 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und ca. 11 cm (= 32 Rd.) glatt rechts in Rd. str., dann die M abk.. Die Abkettkante (= oben) flach zusammenlegen und schließen. Die Beine mit wenig Watte füllen. Die Anschlagkante offen lassen.

**Füße:** (2 x mit Garn B, hinten beginnen)

16 M (4 x 4 M) auf dem Nadelspiel anschla-

33 Rd.) auf Garn A wechseln:  
34. - 40. Rd.: ohne Zun. str.  
41. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die ersten beiden M re zus. str., die letzten beiden M re überzogen zus. str. (= 1 M abh., die folgende M re str., dann die abgehobene M darüberziehen)) (= 24 M)  
42. Rd.: wie 41. Rd. (= 16 M)  
43. Rd.: wie 41. Rd. (= 8 M)  
Diese 8 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Die Beine nur ca. zur Hälfte im vorderen Bereich mit Watte füllen, die Anschlagkante flach zusammennähen.

**Bauchfleck:** (1 x mit Garn A)  
10 M und 2 RM anschlagen, mit 1 Rückr. li M beginnen und glatt rechts in Hin- und Rückr. str.

Dabei beids. i. j. 2. R 3 x 2 M und 3 x 1 M neu dazu anschlagen (= 30 M). In einer Gesamthöhe von 7,5 cm (= 23 R) beids. je 1 M wieder abn. (= 28 M). Diese Abn. noch 1 x in der folgenden 4. R und 2 x i. j. 2. R wdh.. Dann noch beids. i. j. 2. R 3 x 2 M abk.. Die restlichen 10 M gerade abk., dabei die M str., wie sie erscheinen. Den Bauchfleck vorne auf den Körper nähen, dabei mit der Nadel den Querschnitt der M neben den RM auffassen, so dass sich die RM und die danebenliegende ½ M nach Innen ziehen und ein sauberer Rand entsteht.

**Schwanz:** (1 x mit Garn B)  
15 M anschlagen und 5 R glatt rechts in Hin- und Rückr. str., dann die M gerade abk. Dabei die M str. wie sie erscheinen. Mehrere ca. 5 cm

lange Fransen an das Schwanzende (= kurze Seitenkante) knüpfen und gut vernähen, so dass sich diese nicht herausziehen lassen.  
**Fertigstellung:**  
Den Kopf, die Arme, Beine und den Schwanz am Körper festnähen (siehe Bild auf der Packung).

**Abkürzungen:**  
Fb. = Farbe • Rd. = Runde(n) • R = Reihe(n) • Hinr. = Hinreihe(n) • Rückr. = Rückreihe(n) • M = Masche(n) • RM = Randmasche(n) • zus. str. = zusammen stricken • wdh. = wiederholen • i. j. = in jeder • li = links • re = rechts • str. = stricken • zun. = zunehmen • abn. = abnehmen • Zun. = Zunahme(n) • Abn. = Abnahmen • abk. = abketten • verd. = verdoppeln • beids. = beidseitig str.

**Maschenprobe:**  
Um mit den Modellmaßen übereinzustimmen, muss vor Beginn eine Maschenprobe gestrickt werden. Diese mit der in der Anleitung angegebenen Maschenprobe vergleichen und evtl. die Nadelstärke ändern. Nur dann entsprechen Maßangaben (cm), Reihen, Maschen und Materialverbrauch.

Importeur:  
Vendita GmbH  
H.-P.-Müller-Str. 17  
85055 Ingolstadt  
Germany



EAN: 29075287



## KUSCHELTIERE SELBER STRICKEN

### ANLEITUNG FÜR DAS STRICKSET „ESEL JOSHI“

**ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS**  
**Bitte unbedingt vor Beginn der Strickarbeiten lesen und beachten!**

Sehr geehrter Kunde,  
wir freuen uns, dass Sie sich für unseren Esel und damit für ein hochwertiges Strick-Set aus unserem Haus entschieden haben.  
Damit Sie von Beginn an viel Freude mit dem Esel haben, bitten wir Sie folgende Hinweise unbedingt zu beachten:  
Der Esel muss von einem Erwachsenen angefertigt werden, oder es muss die ordnungsgemäße Anfertigung, gemäß der beigefügten Anleitung, durch einen Erwachsenen überwacht und kontrolliert werden.  
**Achtung!** Nach der vorgegebenen Fertigstellung ist der Esel ein Spielzeug, das auch für Kinder unter 36 Monate geeignet sein soll. Daher ist es wichtig, dass die Maschen fest gestrickt werden (siehe Anleitung – Stichpunkt Maschenprobe), damit ein Auspillen der Füllwatte vermieden wird (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte).  
**Achtung!** Bitte achten Sie vor und während der Anfertigung darauf, dass die beigefügten Utensilien (Stricknadeln, Füllwatte, etc.) nicht in die Hände von Kindern unter 12 Jahren gelangen, da diese wegen der Verletzungsgefahr nicht zum Spielen geeignet sind (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).  
**Achtung!** Nach erfolgter Anfertigung bewahren Sie bitte evtl. Restmengen und insbesondere die Stricknadeln außerhalb der Reichweite von Kindern auf (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).  
Das gesamte Vendita-Team wünscht Ihnen nun viel Spaß mit unserem Esel.

**ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS**

**Qualität:**  
Garn A: 100 % Polyester, 50 g / 103 m  
Garn B: 100 % Polyester, 50 g / 69 m  
**Größe:**  
sitzend ca. 33 cm hoch  
**Verbrauch:**  
ca. 150 g Garn B Fb. 28 (grau), ca. 50 g Garn A Fb. 21 (weiß) und 5 m Garn A Fb. 18 (schwarz), Füllwatte 120 g  
**Nadelstärke:**  
Nadelspiel 3,5 - 4,0  
**Muster:**  
glatt rechts in Rd.: nur re M str.  
glatt rechts in R: Hinr. re M, Rückr. li M  
Kettrandmaschen: Am Reihenanfang re

verschränkt str., am Reihenanfang abh., dabei den Faden vor die M legen.  
**Maschenprobe** (glatt rechts):  
Garn A: 22 M x 31 R/Rd. = 10 cm x 10 cm  
Garn B: 22 M x 30 Rd. = 10 cm x 10 cm  
**Anleitung:**  
Achtung: Alle Teile des Esels müssen sehr fest gestrickt werden, d. h. unbedingt auf die Maschenprobe achten, damit die Füllwatte fest im Inneren der fertig gestrickten Teile bleibt und sich nicht herausziehen lässt. Die einzelnen Teile müssen sehr fest zusammengeknüpft und alle Fäden sorgfältig vernäht werden, so dass sich keine Teile bzw. die gestickten Gesichtskonturen lösen oder herausziehen lassen!

Körper: (unten beginnen mit Garn B)

24 M (4 x 6 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts str. (= 1. Rd.).

2. Rd.: 8 M zun. (= die 2. und vorletzte M jeder Nadel verd., indem man aus einer M 1 M re und 1 M re verschränkt heraus str.) (= 32 M)

3. Rd.: ohne Zun. str.

4. Rd.: 8 M zun. (= 40 M)

5. Rd.: ohne Zun. str.

6. Rd.: 8 M zun. (= 48 M)

7. Rd.: ohne Zun. str.

8. Rd.: 8 M zun. (= 56 M)

9. Rd.: ohne Zun. str.

10. Rd.: 8 M zun. (= 64 M)

11. Rd.: ohne Zun. str.

12. Rd.: 4 M zun. (die 1. M jeder Nadel verd.) (= 68 M)

13. Rd.: ohne Zun. str.

14. Rd.: 4 M zun. (= 72 M)

15. Rd.: ohne Zun. str.

16. Rd.: 4 M zun. (= 76 M)

17. Rd.: ohne Zun. str.

18. Rd.: 4 M zun. (= 80 M)

19. - 48. Rd.: ohne Zun. str.

49. Rd.: 4 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M re zus. str.) (= 76 M)

50. Rd.: ohne Abn. str.

51. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die dritt- und vorletzte M re zus. str.) (= 68 M)

52. Rd.: ohne Abn. str.

53. Rd.: 8 M abn. (= 60 M)

54. Rd.: ohne Abn. str.

55. Rd.: 8 M abn. (= 52 M)

56. Rd.: ohne Abn. str.

57. Rd.: 8 M abn. (= 44 M)

58. Rd.: ohne Abn. str.

59. Rd.: 8 M abn. (= 36 M)

Die untere Öffnung schließen, den Bauch mit Watte füllen.

60. Rd.: ohne Abn. str.

61. Rd.: 8 M abn. (= 28 M)

62. Rd.: 8 M abn. (= 20 M)

63. Rd.: 8 M abn. (= 12 M)

Nochmals etwas Watte nachfüllen, dann die 12 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

Kopf: (hinten beginnen mit Garn B)

1. - 11. Rd.: siehe Bauch

12. Rd.: 8 M zun. (= 72 M)

13. - 17. Rd.: ohne Zun. str.

18. Rd.: 8 M abn. (= 64 M)

19. Rd.: ohne Abn. str.

20. Rd.: 8 M abn. (= 56 M)

21. Rd.: 8 M abn. (= 48 M)

22. Rd.: 8 M abn. (= 40 M)

23. Rd.: ohne Abn. str.

24. Rd.: 4 M abn. (= 36 M)

25. Rd.: ohne Abn. str.

26. Rd.: 4 M abn. (= 32 M)

27. - 32. Rd.: ohne Abn. str.

Jetzt für die angestrickte Schnauze auf Garn A wechseln. Dabei einen längeren Faden von Garn A nach außen hängen lassen, damit wird später der Ansatz der Schnauze zur Formgebung etwas zusammengezogen.

33. Rd.: 4 M zun. (= die 2. M auf jeder Nadel verd.) (= 36 M)

34. Rd.: ohne Zun. str.

35. Rd.: 4 M zun. (= die vorletzte M auf jeder Nadel verd.) (= 40 M)

36. Rd.: ohne Zun. str.

37. Rd.: 4 M zun. (= die 2. M auf jeder Nadel verd.) (= 44 M)

38. Rd.: ohne Zun. str.

39. Rd.: 4 M zun. (= die vorletzte M auf jeder Nadel verd.) (= 48 M)

40. Rd.: ohne Zun. str.

41. Rd.: 4 M zun. (= die 2. M auf jeder Nadel verd.) (= 52 M)

42. - 45. Rd.: ohne Zun. str.

46. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die 8. und 9. M re zus. str.) (= 44 M)

47. Rd.: ohne Abn. str.

48. Rd.: 8 M abn. (= die 4. und 5. M und die 9. und 10. M re zus. str.) (= 36 M)

Die hintere Öffnung schließen und mit dem Ausstopfen des Kopfes und der angestrickten Schnauze beginnen.

49. Rd.: ohne Abn. str.

50. Rd.: 8 M abn. (= die 1. und 2. M und die 5. und 6. M re zus. str.) (= 28 M)

51. Rd.: ohne Abn. str.

52. Rd.: 8 M abn. (= die 2. und 3. M und die 6. und 7. M re zus. str.) (= 20 M)

Diese 20 M abk., dabei re M str.. Die Schnauze fertig ausstopfen, dann die Öffnung von rechts flach im Matratzenstich zusammennähen, dabei abwechselnd einmal oben und einmal unten eine M auffassen, dann den Faden anziehen, so dass sich die Naht schließt und die Anschlag- und Abkettkante nach innen zieht. Den zwischen Kopf und Schnauze außen liegenden Arbeitsfaden durch die M der 1. Rd. der angestrickten Schnauze ziehen und den Schnauzenrand damit leicht zusammenziehen. Die Augen und die Nüstern in schwarz mit dicht nebeneinander und übereinanderliegenden Stilstichen aufsticken. Darauf achten, dass die vordere Schnauzennaht horizontal verläuft. Den Mund ebenfalls in Fb. schwarz entlang der Naht aufsticken (siehe Bild auf der Packung).

Außenohren: (2 x, beginnen oben an der Ohrenspitze mit Garn B)

2 M plus 2 RM anschlagen, mit 1 Rückr. li M beginnen und glatt re in Hin- und Rückr. str.. Dabei i. j. 2. R (= jeweils in den Hinr.) 5 x beids. je 1 M zun. (= am Reihenbeginn aus der M nach der RM und am Reihenende aus der M vor der RM 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.) (= 14 M). In einer Gesamthöhe von

8 cm (= 23 R) 3 x i. j. 2. R beids. je 1 M wieder abn. (= 8 M). Diese 8 M in der folgenden Rückr. abk., dabei li M str..

Innenohren: (2 x mit Garn A)

Wie die Außenohren str..

Das Innenohr li auf li auf das Außenohr legen. Das Außenohr ist etwas größer. Das Innenohr entlang der Außenkanten auf das Außenohr nähen, dabei mit der Nadel den Querfaden der M neben den RM der Innenohren auffassen, so dass sich die RM und die daneben liegende ½ M nach Innen ziehen und ein sauberer Rand entsteht. Die fertigen Ohren am unteren Ende zusammenfalten und oben am Kopf (siehe Bild auf der Packung) annähen. Oben am Kopf zwischen den beiden Ohren Fransen mit Garn A in schwarz einknüpfen und gut vernähen, damit sich diese nicht herausziehen lassen.

Arme: (2 x, oben beginnen)

16 M (4 x 4 M) mit Garn B auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str., dabei in der 20., 25. und 30. Rd. je 4 M zun. (= 28 M). In Höhe von 11 cm (= nach 33 Rd.) auf Garn A wechseln:

34. - 40. Rd.: ohne Zun. str.

41. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die ersten beiden M re zus. str., die letzten beiden M re überzogen zus. str. (= 1 M abh., die folgende M re str., dann die abgehobene M darüberziehen)) (= 20 M)

42. Rd.: wie 41. Rd. (= 12 M)

Diese 12 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Die Arme nur ca. zur Hälfte im vorderen Bereich mit Watte füllen, die Anschlagkante flach zusammennähen.

Beine: (2 x, oben beginnen)

20 M (4 x 5 M) mit Garn B auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str., dabei in der 20., 25. und 30. Rd. je 4 M zun. (= 32 M). In Höhe von 11 cm (= nach

(= 24 M). In Höhe von 8,5 cm (= 26 Rd.) in der folgenden Rd. je 2 M re zus. str. (= 12 M). Diese 12 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Die Beine nur ca. zur Hälfte im vorderen Bereich mit Watte füllen, die Anschlagkante flach zusammennähen und die Beine mit der Anschlagkante am Körper festnähen (siehe Bild auf der Packung). Das sandfarbene Bein hinten annähen.

**Rückenfleck:** (1 x mit Garn B, Fb. sand) 7 M und 2 RM anschlagen, mit 1 Rückr. li M beginnen und glatt rechts in Hin- und Rückr. str. Dabei 5 x i. j. 2. R (= jeweils in den Hinr.) beids. je 1 M zun. (= 19 M). In einer Gesamthöhe von 5 cm (= 15 R) beids. 5 x i. j. 2. R je 1 M wieder abn. (= 9 M). Diese 9 M abk., dabei die M str., wie sie erscheinen. Den Rückenfleck oben auf das Hinterteil des Körpers nähen, am besten nicht genau in der Mitte, sondern etwas schräg (siehe Bild auf der Packung).

**Schwanz:** (1 x mit Garn B, Fb. sand) 12 M (4 x 3 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str. In Höhe von 5 cm (= 15 Rd.) die M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Den Schwanz locker mit Watte füllen und am Hinterteil mittig annähen.

**Fertigstellung:**  
Den Kopf vorne am Körper festnähen (siehe Bild auf der Packung).

### Abkürzungen:

Fb. = Farbe • Rd. = Runde(n) • R = Reihe(n) • Hinr. = Hinreihe(n) • Rückr. = Rückreihe(n) • M = Masche(n) • RM = Randmasche(n) • zus. str. = zusammen stricken • wdh. = wiederholen • i. j. = in jeder • li = links • re = rechts • str. = stricken • zun. = zunehmen • abn. = abnehmen • Zun. = Zunahme(n) • Abn. = Abnahme(n) • abk. = abketten • verd. = verdoppeln • beids. = beidseitig

### Maschenprobe:

Um mit den Modellmaßen übereinzustimmen, muss vor Beginn eine Maschenprobe gestrickt werden. Diese mit der in der Anleitung angegebenen Maschenprobe vergleichen und evtl. die Nadelstärke ändern. Nur dann entsprechen Maßangaben (cm), Reihen, Maschen und Materialverbrauch.

## KUSCHELTIERE SELBER STRICKEN

### ANLEITUNG FÜR DAS STRICKSET „HUND WUFFI“

#### ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS

Bitte unbedingt vor Beginn der Strickarbeiten lesen und beachten!

Sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für unseren Hund und damit für ein hochwertiges Strick-Set aus unserem Haus entschieden haben.

Damit Sie von Beginn an viel Freude mit dem Hund haben, bitten wir Sie folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

Der Hund muss von einem Erwachsenen angefertigt werden, oder es muss die ordnungsgemäße Anfertigung, gemäß der beigefügten Anleitung, durch einen Erwachsenen überwacht und kontrolliert werden.

**Achtung!** Nach der vorgegebenen Fertigstellung ist der Hund ein Spielzeug, das auch für Kinder unter 36 Monate geeignet sein soll. Daher ist es wichtig, dass die Maschen fest gestrickt werden (siehe Anleitung – Stichpunkt Maschenprobe), damit ein Auspillen der Füllwatte vermieden wird (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte).

**Achtung!** Bitte achten Sie vor und während der Anfertigung darauf, dass die beigefügten Utensilien (Stricknadeln, Füllwatte, etc.) nicht in die Hände von Kindern unter 12 Jahren gelangen, da diese wegen der Verletzungsgefahr nicht zum Spielen geeignet sind (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).

**Achtung!** Nach erfolgter Anfertigung bewahren Sie bitte evtl. Restmengen und insbesondere die Stricknadeln außerhalb der Reichweite von Kindern auf (Erstickungsgefahr durch Verschlucken der Füllwatte und Stichverletzungsgefahr aufgrund spitzer Kanten an Nadeln).

Das gesamte Vendita-Team wünscht Ihnen nun viel Spaß mit unserem Hund.

#### ACHTUNG – WARNHINWEIS – ACHTUNG – WARNHINWEIS

### Qualität:

**Garn A:** 100 % Polyester, 50 g / 103 m

**Garn B:** 100 % Polyester, 50 g / 69 m

### Größe:

ca. 28 cm lang

### Verbrauch:

ca. 100 g Garn B Fb. 01 (weiß), ca. 50 g Garn B Fb. 38 (sand) und ca. 50 g Garn A Fb. 21 (weiß) und 5 m Garn A Fb. 18 (schwarz), Füllwatte 120 g

### Nadelstärke:

Nadelspiel 3,5 - 4,0

### Muster:

**glatt rechts in Rd.:** nur re M str.

**glatt rechts in R:** Hinr. re M, Rückr. li M

**Kettrandmaschen:** Am Reihenbeginn re verschränkt str., am Reihende abh., dabei den Faden vor die M legen.

### Maschenprobe (glatt rechts):

**Garn A:** 22 M x 31 R/Rd. = 10 cm x 10 cm

**Garn B:** 22 M x 30 Rd. = 10 cm x 10 cm

### Anleitung:

**Achtung:** Alle Teile des Hundes müssen sehr fest gestrickt werden, d. h. unbedingt auf die Maschenprobe achten, damit die Füllwatte fest im Inneren der fertig gestrickten Teile bleibt und

Importeur:

Vendita GmbH  
H.-P.-Müller-Str. 17  
85055 Ingolstadt

Germany



EAN: 29075287



sich nicht herausziehen lässt. Die einzelnen Teile müssen sehr fest zusammengenäht und alle Fäden sorgfältig vernäht werden, so dass sich keine Teile bzw. die gestickten Gesichtskonturen lösen oder herausziehen lassen!

**Körper:** (hinten beginnen mit Garn B, Fb. weiß)

24 M (4 x 6 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts str. (= 1 Rd.)

2. Rd.: 8 M zun. (= die 2. und vorletzte M jeder Nadel verdoppeln, indem man aus einer M 1 M re und 1 M re verschränkt heraus str.) (= 32 M)

3. Rd.: ohne Zun. str.

4. Rd.: 8 M zun. (= 40 M)

5. Rd.: ohne Zun. str.

6. Rd.: 8 M zun. (= 48 M)

7. Rd.: ohne Zun. str.

8. Rd.: die 1. und 2. Nadel ohne Zun. str. (= flacher Bauch), auf der 3. und 4. Nadel jeweils jede 3. M verd. (= 56 M)

9. Rd.: ohne Zun. str.

10. Rd.: die 1. und 2. Nadel ohne Zun. str., auf der 3. und 4. Nadel jeweils jede 4. M verd. (= 64 M)

11. Rd.: ohne Zun. str.

12. Rd.: die 1. und 2. Nadel ohne Zun. str., auf der 3. und 4. Nadel jeweils die 10. und 20. M verd. (= 68 M)

13. Rd.: ohne Zun. str.

14. Rd.: die 1. und 2. Nadel ohne Zun. str., auf der 3. und 4. Nadel jeweils die 11. und 22. M verd. (= 72 M)

Die M der 1. und 2. Nadel markieren, damit später beim Zusammennähen der flache Bauch unten liegt. Dann die M gleichmäßig auf das Nadelspiel verteilen (= 18 M pro Nadel) und die 15. bis 32. Rd. ohne Zun. str.

33. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die drittletzte und vorletzte M re zus. str.) (= 64 M)

34. - 37. Rd.: ohne Abn. str.

38. Rd.: 8 M abn. (= 56 M)

39. - 42. Rd.: ohne Abn. str.

43. Rd.: 8 M abn. (= 48 M)

44. - 47. Rd.: ohne Abn. str.

48. Rd.: 8 M abn. (= 40 M)

49. - 52. Rd.: ohne Abn. str.

53. Rd.: 8 M abn. (= 32 M)

Die untere Öffnung schließen, den Bauch locker mit Watte füllen.

54. - 57. Rd.: ohne Abn. str.

58. Rd.: 8 M abn. (= 24 M)

59. Rd.: 8 M abn. (= 16 M)

Nochmals etwas Watte nachfüllen, dann die 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

**Kopf:** (hinten beginnen mit Garn B, Fb. sand)

1. - 7. Rd.: siehe Bauch

8. Rd.: 8 M zun. (= 56 M)

9. Rd.: ohne Zun. str.

10. Rd.: 8 M zun. (= 64 M)

11. Rd.: ohne Zun. str.

12. Rd.: 8 M zun. (= 72 M)

13. - 15. Rd.: ohne Zun. str.

16. Rd.: 8 M abn. (= 64 M)

17. Rd.: ohne Abn. str.

18. Rd.: 8 M abn. (= 56 M)

19. Rd.: ohne Abn. str.

20. Rd.: 8 M abn. (= 48 M)

21. Rd.: ohne Abn. str.

22. Rd.: 8 M abn. (= 40 M)

23. Rd.: ohne Abn. str.

24. Rd.: 8 M abn. (= 32 M)

25. Rd.: ohne Abn. str.

26. Rd.: 8 M abn. (= 24 M)

Die hintere Öffnung schließen, den Kopf fest mit Füllwatte ausstopfen.

27. Rd.: ohne Abn. str.

28. Rd.: 8 M abn. (= 16 M)

29. Rd.: ohne Abn. str.

Den Kopf fertig ausstopfen und die 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen.

**Kopfmittelstreifen:** (Garn B, Fb. weiß)

2 M plus 2 RM anschlagen, mit 1 Rückr. li M beginnen und glatt re in Hin- und Rückr. str. Dabei i. j. 2 R (= jeweils in den Hinr.) 5 x beids. je 1 M zun. (= am Reihenbeginn aus der M nach der RM und am Reihende aus der M vor der RM 1 M re und 1 M re verschränkt herausstr.) (= 14 M). In einer Gesamthöhe von 8 cm (= 23 R) 5 x i. j. 2. R beids. je 1 M wieder abn. (am Reihenbeginn die beiden M nach der RM und am Reihende die beiden M vor der RM re zus. str.) (= 4 M). Diese 4 M in der folgenden Rückr. abk., dabei li M str. Den fertigen Kopfmittelstreifen oben am Kopf festnähen, dabei mit dem Maschenanschlag des Mittelstreifens am Hinterkopf beginnen und mit der Abkettkante an der vorderen Kopfmittle enden (siehe Bild auf der Packung).

**Schnauze:** (Garn A)

48 M (4 x 12 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str.

1. und 2. Rd.: ohne Zun. str.

3. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel nach der 1. M 1 M aus dem Quersfaden re verschränkt herausstr.) (= 52 M)

4. Rd.: ohne Zun. str.

5. Rd.: 4 M zun. (= auf jeder Nadel nach der 7. M 1 M aus dem Quersfaden zun.) (= 56 M)

6. und 7. Rd.: ohne Zun. str.

8. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die 8. und 9. M re zus. str. (= 48 M)

9. Rd.: ohne Abn. str.

10. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 4. und 5. M und die 9. und 10. M re zus. str.) (= 40 M)

11. Rd.: ohne Abn. str.

12. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 1. und 2. M und die 6. und 7. M re zus. str.) (= 32 M)

13. Rd.: ohne Abn. str.

14. Rd.: 8 M abn. (= auf jeder Nadel die 2. und 3. M und die 6. und 7. M re zus. str.) (= 24 M)

15. Rd.: ohne Abn. str.

16. Rd.: je 2 M re zus. str. (= 12 M)

Diese 12 M abk., dabei re M str.. Die Öffnung von rechts flach im Matratzenstich zusammennähen, dabei abwechselnd einmal oben und einmal unten eine M auffassen, dann den Faden anziehen, so dass sich die Naht schließt und die Anschlag- und Abkettkante nach innen zieht. Die Schnauze erhält dadurch eine ovale Form. Die Schnauze ausstopfen und entlang der Anschlagkante vorne an den Kopf nähen (siehe Bild auf der Packung), dabei die Schnauze nach und nach noch fester mit Füllwatte ausstopfen. Die Augen und die Nase in ausstr. mit dicht nebeneinander und übereinanderliegenden Stilstichen aufsticken. Den Mund ebenfalls in Fb. schwarz aufsticken (siehe Bild auf der Packung).

**Außenohren:** (2 x, beginnen an der Ohrens Spitze mit Garn B, Fb. sand)

Wie den Kopfmittelstreifen str., jedoch nach 29 R enden, wenn noch 8 M auf der Nadel sind. Diese 8 M abk., dabei die M str., wie sie erscheinen.

**Innenohren:** (2 x mit Garn A)

Wie die Außenohren str..

Das Innenohr li auf li auf das Außenohr legen. Das Außenohr ist etwas größer. Das Innenohr entlang der Außenkanten auf das Außenohr nähen, dabei mit der Nadel den Quersfaden der M neben den RM der Innenohren auffassen, so dass sich die RM und die danebenliegende ½ M nach Innen ziehen und ein sauberer Rand entsteht. Die fertigen Ohren oben am Kopf neben dem weißen Mittelstreifen annähen (siehe Bild auf der Packung).

**Beine:** (3 x mit Garn B Fb. weiß, 1 x mit Garn B Fb. sand)

16 M (4 x 4 M) auf dem Nadelspiel anschlagen, zur Rd. schließen und glatt rechts in Rd. str., dabei in der 7. und 14. Rd. je 4 M zun.